



ajetan Schiefer, k. k. Architekt und Stadt-Baudirektor, gibt in seinem und im Namen seiner Gemahlin **Kosalia**, gebornen Feyl, und seiner abwesenden Nichte **Kosa Feyl**, verheirathete **Pedovich**, Gutsbesitzers-Gallin in Preußen, Nachricht von dem tief betrübenden Hinscheiden seines innigst geliebten Schwagers, beziehungsweise Bruders und Vaters, des Herrn

Isidor Feyl,

penf. k. k. mähr. schles. Subernialrath, welcher nach einer kurzen, schmerzvollen Krankheit, an organischem Herzleiden, am 22. Jänner d. J. um 1 Uhr Nachts, nach empfangenen heil. Sacramenten der Sterbenden, im 64. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird am 24. d. M. präcise 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittag in der Pfarrkirche Maria-Rotunda zu den P. P. Dominikanern eingeseget, und sodann auf dem St. Marzer Friedhose im eigenen Grabe zur Erde bestattet.

Dienstag den 25. d. M. um 10 Uhr werden in obgenannter Pfarrkirche die Seelenmessen gelesen werden.

Wien, den 22. Jänner 1853.